

Betriebsanleitung



atmoMAG

MAG ...4/1 G

BE (fr), CH (fr), FR

Herausgeber/Hersteller

Vaillant GmbH

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid
Tel. +492191 18 0 ■ Fax +492191 18 2810
info@vaillant.de ■ www.vaillant.de

 **Vaillant**

Inhalt

Inhalt

| | | |
|---------------------|---|-----------|
| 1 | Sicherheit | 3 |
| 1.1 | Handlungsbezogene Warnhinweise | 3 |
| 1.2 | Bestimmungsgemäße Verwendung | 3 |
| 1.3 | Allgemeine Sicherheitshinweise | 3 |
| 2 | Hinweise zur Dokumentation | 6 |
| 2.1 | Mitgeltende Unterlagen beachten..... | 6 |
| 2.2 | Unterlagen aufbewahren | 6 |
| 2.3 | Gültigkeit der Anleitung..... | 6 |
| 3 | Produktbeschreibung | 6 |
| 3.1 | Angaben auf dem Typenschild | 6 |
| 3.2 | Bedienelemente..... | 6 |
| 3.3 | LED-Kontrollleuchte..... | 7 |
| 3.4 | CE-Kennzeichnung..... | 7 |
| 3.5 | SVGW-Zeichen..... | 7 |
| 4 | Betrieb | 7 |
| 4.1 | Schrankartige Verkleidung | 7 |
| 4.2 | Inbetriebnahme vorbereiten..... | 7 |
| 4.3 | Produkt in Betrieb nehmen | 7 |
| 4.4 | Produkt einschalten | 7 |
| 4.5 | Warmwasser zapfen | 8 |
| 4.6 | Warmwassertemperatur einstellen | 8 |
| 4.7 | Modulation | 8 |
| 5 | Störungsbehebung | 8 |
| 5.1 | Störung erkennen und beheben | 8 |
| 5.2 | Produkt entstören | 8 |
| 6 | Pflege und Wartung | 8 |
| 6.1 | Wartung | 8 |
| 6.2 | Produkt pflegen..... | 9 |
| 7 | Außerbetriebnahme | 9 |
| 7.1 | Produkt vorübergehend außer Betrieb nehmen | 9 |
| 7.2 | Produkt endgültig außer Betrieb nehmen..... | 9 |
| 7.3 | Verhalten bei Frostgefahr | 9 |
| 8 | Recycling und Entsorgung | 9 |
| 9 | Garantie und Kundendienst | 9 |
| 9.1 | Garantie | 9 |
| 9.2 | Kundendienst..... | 10 |
| Anhang | 11 | |
| A | Störungsbehebung | 11 |



1 Sicherheit

1.1 Handlungsbezogene Warnhinweise

Klassifizierung der handlungsbezogenen Warnhinweise

Die handlungsbezogenen Warnhinweise sind wie folgt mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

Warnzeichen und Signalwörter

**Gefahr!**

Unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden

**Gefahr!**

Lebensgefahr durch Stromschlag

**Warnung!**

Gefahr leichter Personenschäden

**Vorsicht!**

Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Produkts und anderer Sachwerte entstehen.

Die Produkte sind Gas-Durchlaufwasserheizer und in dieser Funktion für die Warmwasserbereitung vorgesehen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet:

- das Beachten der beiliegenden Betriebsanleitungen des Produkts sowie aller weiteren Komponenten der Anlage
- die Einhaltung aller in den Anleitungen aufgeführten Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Produktes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen. Reinigung und Benutzer-War-

tung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Eine andere Verwendung als die in der vorliegenden Anleitung beschriebene oder eine Verwendung, die über die hier beschriebene hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß. Nicht bestimmungsgemäß ist auch jede unmittelbare kommerzielle und industrielle Verwendung.

Achtung!

Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

1.3.1 Installation nur durch Fachhandwerker

Gültigkeit: außer Belgien

Installation, Inspektion, Wartung und Instandsetzung des Produkts sowie Gaseinstellungen und Gasumstellungen darf nur ein Fachhandwerker durchführen.

1.3.2 Gefahr durch Fehlbedienung

Durch Fehlbedienung können Sie sich selbst und andere gefährden und Sachschäden verursachen.

- ▶ Lesen Sie die vorliegende Anleitung und alle mitgeltenden Unterlagen sorgfältig durch, insb. das Kapitel "Sicherheit" und die Warnhinweise.
- ▶ Führen Sie nur diejenigen Tätigkeiten durch, zu denen die vorliegende Betriebsanleitung anleitet.

1.3.3 Lebensgefahr durch austretendes Gas

Bei Gasgeruch in Gebäuden:

- ▶ Meiden Sie Räume mit Gasgeruch.
- ▶ Wenn möglich, öffnen Sie Türen und Fenster weit und sorgen Sie für Durchzug.
- ▶ Vermeiden Sie offene Flammen (z. B. Feuerzeug, Streichholz).
- ▶ Rauchen Sie nicht.
- ▶ Betätigen Sie keine elektrischen Schalter, keine Netzstecker, keine Klingeln, keine Telefone und andere Sprechanlagen im Gebäude.





1 Sicherheit

- ▶ Schließen Sie die Gaszähler-Absperreinrichtung oder die Hauptabsperreinrichtung.
- ▶ Wenn möglich, schließen Sie den Gasabsperrhahn am Produkt.
- ▶ Warnen Sie die Hausbewohner durch Rufen oder Klopfen.
- ▶ Verlassen Sie unverzüglich das Gebäude und verhindern Sie das Betreten durch Dritte.
- ▶ Alarmieren Sie Polizei und Feuerwehr, sobald Sie außerhalb des Gebäudes sind.
- ▶ Benachrichtigen Sie den Bereitschaftsdienst des Gasversorgungsunternehmens von einem Telefonanschluss außerhalb des Gebäudes.

1.3.4 Lebensgefahr durch versperrte oder undichte Abgasleitung

Bei Abgasgeruch in Gebäuden:

- ▶ Öffnen Sie alle zugänglichen Türen und Fenster weit und sorgen Sie für Durchzug.
- ▶ Schalten Sie das Produkt aus.
- ▶ Benachrichtigen Sie einen Fachhandwerker.

1.3.5 Lebensgefahr durch explosive und entflammbare Stoffe

- ▶ Verwenden Sie das Produkt nicht in Lagerräumen mit explosiven oder entflammbaren Stoffen (z. B. Benzin, Papier, Farben).

1.3.6 Lebensgefahr durch Veränderungen am Produkt oder im Produktumfeld

- ▶ Entfernen, überbrücken oder blockieren Sie keinesfalls die Sicherheitseinrichtungen.
- ▶ Manipulieren Sie keine Sicherheitseinrichtungen.
- ▶ Zerstören oder entfernen Sie keine Plomben von Bauteilen.
- ▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor:
 - am Produkt
 - an den Zuleitungen für Gas, Zuluft, Wasser und Strom
 - an der gesamten Abgasanlage
 - am Sicherheitsventil
 - an den Ablaufleitungen
 - an baulichen Gegebenheiten, die Einfluss auf die Betriebssicherheit des Produkts haben können

1.3.7 Vergiftungsgefahr durch unzureichende Verbrennungsluftzufuhr

Bedingung: Raumluftabhängiger Betrieb

- ▶ Sorgen Sie für eine ausreichende Verbrennungsluftzufuhr.

1.3.8 Risiko eines Korrosionsschadens durch ungeeignete Verbrennungs- und Raumlufte

Sprays, Lösungsmittel, chlorhaltige Reinigungsmittel, Farben, Klebstoffe, Ammoniakverbindungen, Stäube u. Ä. können zu Korrosion am Produkt und in der Luft-Abgas-Führung führen.

- ▶ Sorgen Sie dafür, dass die Verbrennungsluftzufuhr stets frei von Fluor, Chlor, Schwefel, Stäuben usw. ist.
- ▶ Sorgen Sie dafür, dass am Aufstellort keine chemischen Stoffe gelagert werden.

1.3.9 Verletzungsgefahr und Risiko eines Sachschadens durch unsachgemäße oder unterlassene Wartung und Reparatur

- ▶ Versuchen Sie niemals, selbst Wartungsarbeiten oder Reparaturen an Ihrem Produkt durchzuführen.
- ▶ Lassen Sie Störungen und Schäden umgehend durch einen Fachhandwerker beheben.
- ▶ Halten Sie die vorgegebenen Wartungsintervalle ein.

1.3.10 Verbrennungs- oder Verbrühungsgefahr durch heiße Teile

Teile des Produkts werden im Betrieb heiß.

- ▶ Berühren Sie das Produkt und seine Teile erst, wenn sie abgekühlt sind.

1.3.11 Lebensgefahr durch fehlende Sicherheitseinrichtungen

Fehlende Sicherheitseinrichtungen (z. B. Sicherheitsventil, Ausdehnungsgefäß) können zu lebensgefährlichen Verbrühungen und anderen Verletzungen führen, z. B. durch Explosionen.





- ▶ Lassen Sie sich von einem Fachhandwerker die Funktion und die Lage der Sicherheitseinrichtungen erklären.



2 Hinweise zur Dokumentation

2 Hinweise zur Dokumentation

2.1 Mitgeltende Unterlagen beachten

- ▶ Beachten Sie unbedingt alle Betriebsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.

2.2 Unterlagen aufbewahren

- ▶ Bewahren Sie diese Anleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen zur weiteren Verwendung auf.

2.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung gilt ausschließlich für:

Produkt - Artikelnummer

Gültigkeit: Frankreich

ODER Belgien

ODER Schweiz

| | | |
|----------------------|------------|------------|
| MAG 114/1 G(E-BE/FR) | Belgien | 0010022553 |
| | Frankreich | 0010022553 |
| MAG 114/1 G(H-DACH) | Schweiz | 0010022560 |
| MAG 114/1 G(P-BE/FR) | Belgien | 0010022552 |
| | Frankreich | 0010022552 |
| MAG 114/1 G(P-CH) | Schweiz | 0010022568 |
| MAG 144/1 G(E-BE) | Belgien | 0010022548 |
| MAG 144/1 G(E-FR) | Frankreich | 0010022549 |
| MAG 144/1 G(H-DE/CH) | Schweiz | 0010022566 |
| MAG 144/1 G(P-BE) | Belgien | 0010022550 |
| MAG 144/1 G(P-CH) | Frankreich | 0010022569 |

3 Produktbeschreibung

3.1 Angaben auf dem Typenschild

Das Typenschild ist werksseitig vorne an der Strömungssicherung unter der Produktverkleidung angebracht.

Gültigkeit: Belgien

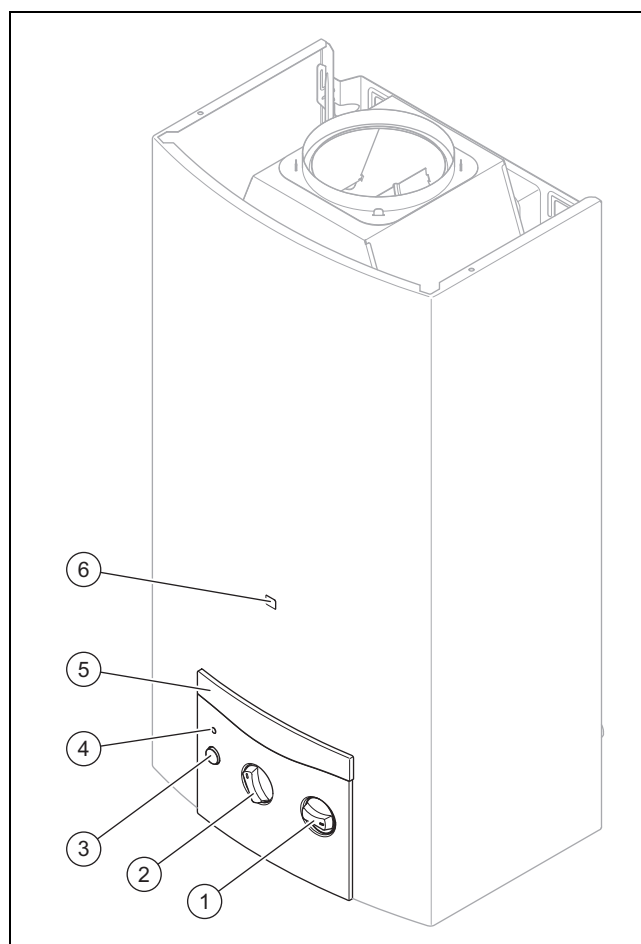
ODER Schweiz

ODER Frankreich

| Angabe auf dem Typenschild | Bedeutung |
|--|--|
| MAG | Produktkategorie |
| 11/14 | Leistung in l/min |
| -4/1 | Schornsteinanschluss/Produktgeneration |
| G | mit elektrischer Zündung und Generator |
| atmoMAG | Produktreihe |
| Typ B11 BS | Zugelassenes Gerät der Bauart |
| cat I | Eingasgerät |
| cat II | Mehrgasgerät |
| 2H 3P (CH) 2E+ 3P (BE) 2E+ 3P (FR) | Gasgerätekategorie |

| Angabe auf dem Typenschild | Bedeutung |
|-----------------------------------|--|
| G20/31 (CH) G20/25/31 (BE, FR) | zugelassene Gasarten mit Anschlussdrücken |
| P _{nom.} | maximale Wärmeleistung |
| P _{min.} | minimale Wärmeleistung |
| Q _{nom.} | maximale Wärmebelastung |
| Q _{min.} | minimale Wärmebelastung |
| P _{w max.} | maximal zulässiger Wasserdruck |
| Serialnummer | 7. bis 16. Ziffer = Artikelnummer des Produkts |

3.2 Bedienelemente



- | | | | |
|---|--|---|---------------------|
| 1 | Durchflusswähler/Temporaturwähler | 3 | Hauptschalter |
| 2 | Leistungsdrehschalter (10-stufig von 50–100 %) | 4 | LED-Kontrollleuchte |
| | | 5 | Bedienfeld |
| | | 6 | Schauloch |

3.3 LED-Kontrollleuchte

| Funktion | Bedeutung |
|-------------------------------------|---|
| LED-Kontrollleuchte leuchtet (blau) | Brenner ist in Betrieb |
| LED-Kontrollleuchte blinkt (rot) | Störung |
| LED-Kontrollleuchte blinkt (blau) | Der Generator kann nicht genügend Spannung erzeugen, um das Produkt in Betrieb zu nehmen. |

3.4 CE-Kennzeichnung



Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Produkte gemäß dem Typenschild die grundlegenden Anforderungen der einschlägigen Richtlinien erfüllen.

Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller eingesehen werden.

3.5 SVGW-Zeichen



Mit dem SVGW/SSIGE-Zeichen wird dokumentiert, dass die Produkte gemäß dem Typenschild alle gesetzlichen Anforderungen für das Inverkehrbringen in der Schweiz erfüllen.

4 Betrieb



Warnung! **Verbrühungsgefahr durch heißes Wasser!**

Falsch eingestellte Warmwassertemperaturen und heißes Wasser in den Leitungen können zu Verbrühungen führen.

- ▶ Prüfen Sie die Warmwassertemperatur mit der Hand.



Vorsicht! **Risiko eines Sachschadens durch unterbrochene Wasserversorgung!**

- ▶ Sorgen Sie für eine unterbrechungsfreie Wasserversorgung.

4.1 Schrankartige Verkleidung

Eine schrankartige Verkleidung des Produkts unterliegt entsprechenden Ausführungsvorschriften.

Falls Sie eine schrankartige Verkleidung für Ihr Produkt wünschen, wenden Sie sich an einen Fachhandwerksbetrieb. Verkleiden Sie auf keinen Fall eigenmächtig das Produkt.

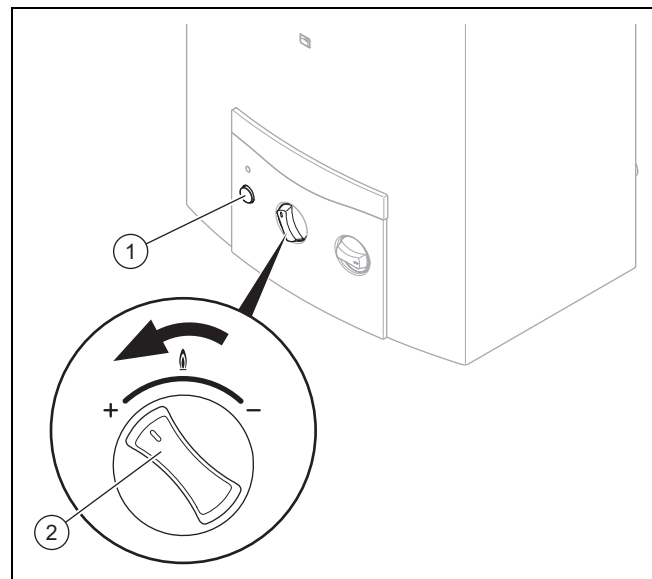
4.2 Inbetriebnahme vorbereiten

1. Lassen Sie sich von dem Fachhandwerker, der das Produkt installiert hat, die Lage und Handhabung der Absperreinrichtungen erklären.
2. Öffnen Sie den Gasabsperrhahn bis zum Anschlag.
3. Öffnen Sie das bauseits gestellte Kaltwasser-Absperrventil.

4.3 Produkt in Betrieb nehmen

- ▶ Nehmen Sie das Produkt nur dann in Betrieb, wenn die Verkleidung vollständig geschlossen ist.

4.4 Produkt einschalten



1. Drücken Sie den Hauptschalter (1), sodass er einrastet.
2. Drehen Sie den Leistungsdrehschalter (2) auf die gewünschte Stufe.
 - ◀ Das Produkt ist betriebsbereit.



Hinweis

Wenn Sie Undichtigkeiten im Warmwasserleitungsbereich zwischen Produkt und Zapfstellen bemerken, dann schließen Sie sofort das bauseits gestellte Kaltwasser-Absperrventil.

Lassen Sie Undichtigkeiten von einem Fachhandwerker beheben.

5 Störungsbehebung

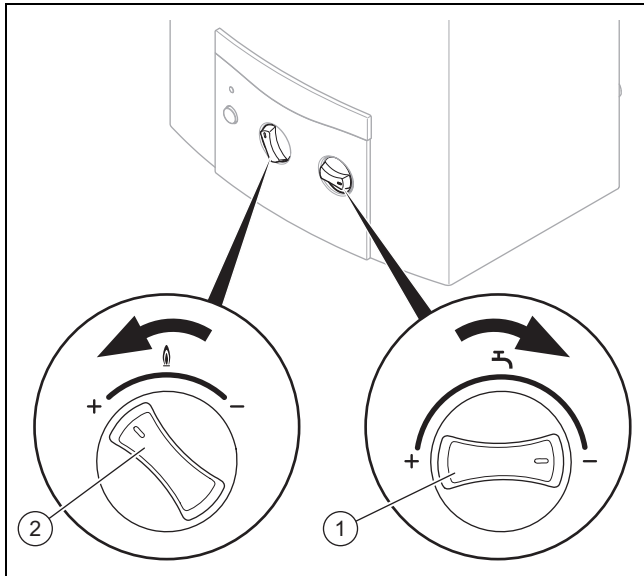
4.5 Warmwasser zapfen

1. Öffnen Sie den Warmwasserhahn an der Zapfstelle.
 - ◁ Das Produkt geht selbsttätig in Betrieb.
 - ◁ Wenn das Produkt in Betrieb ist, dann leuchtet die LED-Kontrollleuchte blau.

Bedingung: Es wird kein warmes Wasser geliefert.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass ein eventuell vor dem Warmwasserhahn montiertes Absperrventil vollständig geöffnet ist.
 - ▶ Stellen Sie sicher, dass der Hauptschalter des Produkts eingerastet ist.
 - ▶ Demontieren Sie das im Warmwasserhahn eingebaute Sieb und prüfen Sie das Sieb auf Verschmutzung und Verkalkung.
 - ▶ Entfernen Sie Verkalkung im Sieb mit einem kalklösenden Mittel.
2. Schließen Sie den Warmwasserhahn an der Zapfstelle.
 - ◁ Das Produkt geht selbsttätig außer Betrieb.

4.6 Warmwassertemperatur einstellen



1. Drehen Sie den Temperaturwähler (1) im Uhrzeigersinn, um den Warmwasserdurchfluss zu verringern.
 - Die Warmwassertemperatur wird dadurch beeinflusst (erhöht).
2. Drehen Sie den Leistungsdrehregler (2) gegen den Uhrzeigersinn, um die Brennerleistung zu erhöhen.
 - Die Warmwassertemperatur wird dadurch erhöht.
3. Drehen Sie den Temperaturwähler (1) gegen den Uhrzeigersinn, um den Warmwasserdurchfluss zu erhöhen.
 - Die Warmwassertemperatur wird dadurch beeinflusst (verringert).
4. Drehen Sie den Leistungsdrehregler (2) im Uhrzeigersinn, um die Brennerleistung zu verringern.
 - Die Warmwassertemperatur wird dadurch verringert.



Hinweis

Wenn Sie den Warmwasserdurchfluss erhöhen und den Leistungsdrehregler gegen den Uhrzeigersinn drehen, dann erhöht sich der Gasverbrauch.

4.7 Modulation

Im Bereich zwischen vorgewählter Einstellung des Leistungsdrehreglers und der kleinstmöglichen Leistung des Produkts (ca. 35 %) wird die Brennerleistung (Gasdurchsatz) automatisch kontinuierlich an den Warmwasserdurchfluss angepasst. Auf diese Weise wird die Warmwassertemperatur konstant gehalten.

5 Störungsbehebung

5.1 Störung erkennen und beheben

- ▶ Eine Störung wird optisch durch die LED-Kontrollleuchte (rot blinkend) angezeigt. Als Betreiber dürfen Sie ausschließlich Störungen gemäß der Tabelle im Anhang beheben.
- ▶ Wenn das Produkt nach der Prüfung anhand der Tabelle nicht einwandfrei arbeitet, dann wenden Sie sich zur Behebung des Problems an einen Fachhandwerker.

5.2 Produkt entstören

Wenn das Produkt durch eine Sicherheitseinrichtung blockiert wurde, dann warten Sie ca. 10 Minuten und entstören Sie dann das Produkt. Das Produkt kann erst nach der Entstörung wieder automatisch zünden.

- ▶ Entstören Sie das Produkt wie folgt:
 - Schließen Sie den Wasserhahn.
 - Öffnen Sie den Wasserhahn wieder.
 - Betätigen Sie **nicht** den Hauptschalter.
- ▶ Alternativ entstören Sie das Produkt wie folgt:
 - Lassen Sie den Wasserhahn geöffnet.
 - Drücken Sie zweimal den Hauptschalter, um das Produkt aus- und wieder einzuschalten.
- ▶ Wenn das Entstören fehl schlägt oder das Produkt wiederholt durch eine Sicherheitseinrichtung blockiert wird, dann wenden Sie sich zur Störungsbehebung an einen Fachhandwerker.
- ▶ Nehmen Sie das Produkt erst dann wieder in Betrieb, wenn die Störung von einem Fachhandwerker behoben wurde.

6 Pflege und Wartung

6.1 Wartung

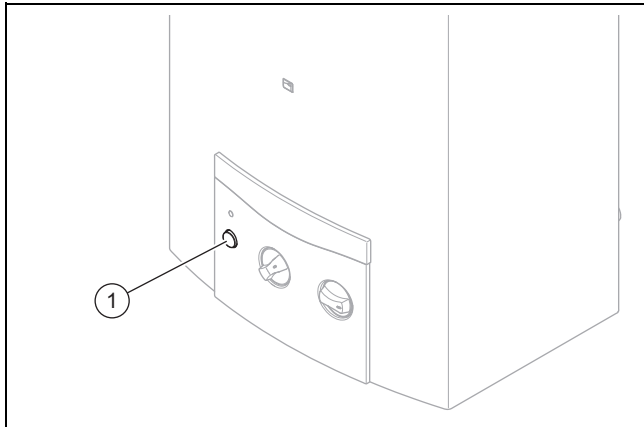
Voraussetzung für dauernde Betriebsbereitschaft und –sicherheit, Zuverlässigkeit und hohe Lebensdauer des Produkts sind eine jährliche Inspektion und eine zweijährliche Wartung des Produkts durch einen Fachhandwerker. Abhängig von den Ergebnissen der Inspektion kann eine frühere Wartung notwendig sein.

6.2 Produkt pflegen

- ▶ Reinigen Sie die Verkleidung mit einem feuchten Tuch und etwas lösungsmittelfreier Seife.
- ▶ Verwenden Sie keine Sprays, keine Scheuermittel, Spülmittel, lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel.

7 Außerbetriebnahme

7.1 Produkt vorübergehend außer Betrieb nehmen

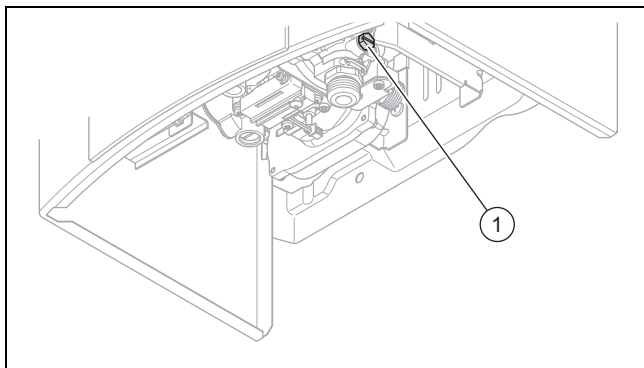


- ▶ Betätigen Sie den Hauptschalter (1).
- ▶ Schließen Sie den bauseits gestellten Gasabsperrrahn.
 - ◀ Die Gaszufuhr zum Brenner des Gas-Durchlaufwasserheizers ist jetzt abgesperrt.
- ▶ Schließen Sie das bauseits gestellte Kaltwasser-Absperrventil.

7.2 Produkt endgültig außer Betrieb nehmen

- ▶ Lassen Sie das Produkt von einem Fachhandwerker endgültig außer Betrieb nehmen.

7.3 Verhalten bei Frostgefahr



Bei Frostgefahr ist es erforderlich, dass Sie das Produkt vor dem Einfrieren schützen. Hierzu müssen Sie Ihren Gas-Durchlaufwasserheizer entleeren.

- ▶ Nehmen Sie das Produkt vorübergehend außer Betrieb (→ Seite 9).
- ▶ Drehen Sie die Entleerungsschraube (1) heraus.
- ▶ Öffnen Sie alle am Produkt angeschlossenen Warmwasserhähne, damit Produkt und Leitung vollständig leer laufen.

- ▶ Lassen Sie die Warmwasserhähne und die Entleerungsschraube geöffnet, bis Sie das Produkt nach Ende der Frostgefahr wieder in Betrieb nehmen.
- ▶ Nehmen Sie das Produkt beim späteren Befüllen erst dann wieder in Betrieb, wenn nach dem Öffnen des bauseits gestellten Kaltwasser-Absperrventils Wasser an den geöffneten Warmwasserhähnen blasenfrei austritt.

8 Recycling und Entsorgung

- ▶ Überlassen Sie die Entsorgung der Verpackung dem Fachhandwerker, der das Produkt installiert hat.



■ Wenn das Produkt mit diesem Zeichen gekennzeichnet ist:

- ▶ Entsorgen Sie das Produkt in diesem Fall nicht über den Hausmüll.
- ▶ Geben Sie stattdessen das Produkt an einer Sammelstelle für Elektro- oder Elektronik-Altgeräte ab.



■ Wenn das Produkt Batterien enthält, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind, dann können die Batterien gesundheits- und umweltschädliche Substanzen enthalten.

- ▶ Entsorgen Sie die Batterien in diesem Fall an einer Sammelstelle für Batterien.

9 Garantie und Kundendienst

9.1 Garantie

Gültigkeit: Belgien

La période de garantie des produits Vaillant s'élève à 2 ans minimum contre tous les défauts de matériaux et les défauts de construction à partir de la date de facturation. La garantie est d'application pour autant que les conditions suivantes soient remplies:

1. L'appareil doit être installé par un professionnel qualifié qui, sous son entière responsabilité, aura veillé à respecter les normes et réglementations en vigueur pour son installation.
2. Seuls les techniciens d'usine Vaillant sont habilités à effectuer les réparations ou les modifications apportées à un appareil au cours de la période de garantie afin que celle-ci reste d'application. Si d'aventure une pièce non d'origine devait être montée dans un de nos appareils, la garantie Vaillant se verait automatiquement annulée.
3. Afin que la garantie puisse prendre effet, la fiche de garantie dûment complète, signée et affranchie doit nous être retournée au plus tard quinze jours après l'installation!

La garantie n'est pas d'application si le mauvais fonctionnement de l'appareil serait provoqué par un mauvais réglage, par l'utilisation d'une énergie non adéquate, par une installation mal conçue ou défectueuse, par le non-respect des instructions de montage jointes à l'appareil, par une infraction aux normes relatives aux directives d'installation, de types de locaux ou de ventilation, par négligence, par surcharge, par les conséquences du gel ou de toute usure nor-

9 Garantie und Kundendienst

male ou pour tout acte dit de force majeure. Dans tel cas, il y aura facturation de nos prestations et des pièces fournies. Toute facturation établie selon les conditions générales du service d'entretien est toujours adressée à la personne qui a demandé l'intervention ou/et à la personne chez qui le travail a été effectué sauf accord au préalable et par écrit d'un tiers (par ex. locataire, propriétaire, syndic...) qui accepte explicitement de prendre cette facture à sa charge. Le montant de la facture devra être acquitté au grand comptant au technicien d'usine qui aura effectué la prestation. La mise en application de la garantie exclut tout paiement de dommages et intérêts pour tout préjudice généralement quelconque.

Pour tout litige, sont seuls compétents les tribunaux du district du siège social de notre société. Pour garantir le bon fonctionnement des appareils Vaillant sur long terme, et pour ne pas changer la situation autorisée, il faut utiliser lors d'entretiens et dépannages uniquement des pièces détachées de la marque Vaillant.

Gültigkeit: Schweiz

Si vous souhaitez bénéficier de la garantie constructeur, l'appareil doit impérativement avoir été installé par un installateur qualifié et agréé. Nous accordons une garantie constructeur au propriétaire de l'appareil conformément aux conditions générales de vente Vaillant locales et aux contrats d'entretien correspondants. Seul notre service après-vente est habilité à procéder à des travaux s'inscrivant dans le cadre de la garantie.

Gültigkeit: Frankreich

Dans l'intérêt des utilisateurs et eu égard à la technicité de ses produits, Vaillant recommande que leur installation, ainsi que leur mise en service et leur entretien le cas échéant, soient réalisés par des professionnels qualifiés. En tout état de cause, ces opérations doivent être réalisées en conformité avec les règles de l'art, les normes en vigueur et les instructions émises par Vaillant.

Les produits Vaillant bénéficient d'une garantie commerciale accordée par le constructeur. Sa durée et ses conditions sont définies dans la Carte de Garantie livrée avec le produit et dont les dispositions s'appliquent prioritairement en cas de contradiction avec tout autre document. Cette garantie n'a pas pour effet d'exclure l'application des garanties prévues par la loi au bénéfice de l'acheteur du produit, étant entendu que ces dernières ne s'appliquent pas lorsque la défaillance du produit trouve son origine dans une cause étrangère, en ce compris notamment :

- défaut d'installation, de réglage, de mise en service, d'entretien ou de maintenance, notamment lorsque ces opérations n'ont pas été réalisées par un professionnel qualifié, dans le respect des règles de l'art ou des recommandations émises par le fabricant (notamment dans la documentation technique mise à disposition des utilisateurs ou des professionnels) ;
- caractéristiques techniques du produit inadaptées aux normes applicables dans la région d'installation ;
- défaillance de l'installation ou des appareils auxquels les produits Vaillant sont raccordés ;
- dimensionnement du produit inapproprié aux caractéristiques de l'installation ;
- conditions de transport ou de stockage inappropriées ;
- usage anormal des produits ou des installations auxquelles ils sont reliés ;

- dysfonctionnement d'une pièce de rechange non commercialisée par le constructeur ;
- environnement inapproprié au fonctionnement normal des produits, en ce compris : caractéristiques de la tension d'alimentation électrique, nature ou pression de l'eau utilisée, embouage, gel, atmosphère corrosive, ventilation insuffisante, protections inadaptées, etc. ;
- Intervention d'un tiers ou cas de force majeure tel que défini par la Loi et les Tribunaux français.

9.2 Kundendienst

Gültigkeit: Belgien

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15

B-1620 Drogenbos

Tel. 2 3349300

Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst 2 3349352

info@vaillant.be

www.vaillant.be

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst: 2 3349352

Gültigkeit: Schweiz

Vaillant Sàrl

Rte du Bugnon 43

CH-1752 Villars-sur-Glâne

Tél. 026 40972 10

Fax 026 40972 14

Service après-vente tél. 026 40972 17

Service après-vente fax 026 40972 19

romandie@vaillant.ch

www.vaillant.ch

Service après-vente tél.: 026 40972 17

Service après-vente fax: 026 40972 19

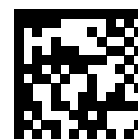
Gültigkeit: Frankreich

Les coordonnées de notre service après-vente sont indiquées au verso ou sur le site www.vaillant.fr.

Anhang

A Störungsbehebung

| Störung | mögliche Ursache | Maßnahme |
|--|---|---|
| Produkt funktioniert nicht. LED leuchtet nicht. | Wasserdruck ist zu niedrig. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie die Gaszufuhr sicher. 2. Stellen Sie sicher, dass das Kaltwasser-Absperrventil geöffnet ist. 3. Besteht die Störung weiter, lassen Sie diese von einem Fachhandwerker beheben. |
| Produkt lässt sich nicht in Betrieb nehmen. LED blinkt bis 10 Minuten nach Zapfende rot. | Gaszufuhr ist unterbrochen. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie die Gaszufuhr sicher. 2. Bei Flüssiggas: Ersetzen Sie eine leere Gasflasche durch eine volle Gasflasche. 3. Stellen Sie sicher, dass das Absperrventil am Gasanschluss geöffnet ist. |
| | Es befindet sich Luft in der Gaszufuhrleitung. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen und schließen Sie mehrmals den Wasserhahn, um Luft in der Gaszufuhr zu beseitigen. 2. Besteht die Störung weiter, lassen Sie diese von einem Fachhandwerker beheben. |
| | Wasserdruck ist zu niedrig. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie die Gaszufuhr sicher. 2. Stellen Sie sicher, dass das Kaltwasser-Absperrventil geöffnet ist. 3. Besteht die Störung weiter, lassen Sie diese von einem Fachhandwerker beheben. |
| | Störung in der Zündeinrichtung | ► Lassen Sie die Störung von einem Fachhandwerker beheben. |
| Produkt schaltet sich während des Betriebs ab. LED blinkt rot. | Wasserdruck ist zu niedrig. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie die Gaszufuhr sicher. 2. Stellen Sie sicher, dass das Kaltwasser-Absperrventil geöffnet ist. 3. Besteht die Störung weiter, lassen Sie diese von einem Fachhandwerker beheben. |
| | Gaszufuhr ist unterbrochen. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie die Gaszufuhr sicher. 2. Bei Flüssiggas: Ersetzen Sie eine leere Gasflasche durch eine volle Gasflasche. 3. Stellen Sie sicher, dass das Absperrventil am Gasanschluss geöffnet ist. |
| | Es befindet sich Luft in der Gaszufuhrleitung. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen und schließen Sie mehrmals den Wasserhahn, um Luft in der Gaszufuhr zu beseitigen. 2. Besteht die Störung weiter, lassen Sie diese von einem Fachhandwerker beheben. |
| | Das Produkt wurde durch eine Sicherheitseinrichtung abgeschaltet. | ► Warten Sie 10 Minuten, dann nehmen Sie das Produkt wieder in Betrieb. Wenn die Störung weiterhin besteht, dann lassen Sie die Störung von einem Fachhandwerker beheben. |



0020271932_02

0020271932_02 ■ 29.10.2018

Lieferant

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15 ■ B-1620 Drogenbos
Tel. 2 3349300 ■ Fax 2 3349319
Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst 2 3349352
info@vaillant.be ■ www.vaillant.be

Vaillant GmbH (Schweiz, Suisse, Svizzera)

Riedstrasse 12 ■ CH-8953 Dietikon
Tel. 044 74429 29 ■ Fax 044 74429 28
Kundendienst 044 74429 29 ■ Techn. Vertriebssupport 044 74429 19
info@vaillant.ch ■ www.vaillant.ch

SDECC SAS (une société de Vaillant Group en France)

SAS au capital de 19 800 000 euros - RCS Créteil 312 574 346 ■ Siège social: 8 Avenue Pablo Picasso
94120 Fontenay-sous-Bois
Téléphone 01 4974 1111 ■ Fax 01 4876 8932
www.vaillant.fr

© Diese Anleitungen, oder Teile davon, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Zustimmung des Herstellers vervielfältigt oder verbreitet werden.
Technische Änderungen vorbehalten.